

STROMMARKT

Ökostrom ist im Aufwind

Immer mehr Haushalte in der Schweiz entscheiden sich für Strom, der aus erneuerbaren Energien (Sonnen-, Wind- und Wasserkraft) stammt. Besonders gefragt sind Mix-Produkte bei den Konsumenten.



Oskar E. Aeberli

Handelszeitung 28.10.2008

Rund 600000 oder 15% aller Haushalte in der Schweiz haben 2007 Ökostrom-Produkte aus erneuerbaren Energien (EE) bezogen. Diese Menge entspricht gemäss Arthur Wellinger, Geschäftsführer Agentur für erneuerbare Energie und Energieeffizienz (AEE), immerhin 8% des schweizerischen Stromverbrauchs. Der Absatz an Ökostrom hat damit gegenüber dem Vorjahr um stolze 63% auf 4680 Gigawattstunden (GWh) zugelegt. Hauptgrund für den Aufwärtstrend: Inzwischen bieten bereits über 400 Energieversorgungsunternehmen (EVU) gezielt und mit zunehmendem Erfolg Stromprodukte aus erneuerbaren Energien an.

Unter den Stromprodukten aus EE ist jene Menge an verkauftem Strom gemeint, welche als «erneuerbar» zertifiziert ist und in der Regel unter Markennamen (Labels) wie Naturemade, RegioMix, BernKraft, Water Star usw. verkauft wird. Dabei treffen die Kunden eine bewusste Wahl. Inzwischen decken so 15% aller Strombezügler den ganzen Strombedarf oder aber einen Teil davon mit Produkten aus EE ab. «Klare Vorreiter beim realisierten Absatzplus sind dabei die Mix-Produkte, eine Mischung von Strom aus verschiedenen erneuerbaren Energien mit einer sechsfachen Steigerung», so Wellinger. Der Hauptgrund für die starke Dynamik bei den Mix-Produkten ist gemäss der AEE-Marktumfrage die im Herbst 2006 bei den Elektrizitätswerken der Stadt Zürich (EWZ) eingeführte, neue Produktpalette. Aber auch der Sonnenstrom (+22%) und der Windstrom (+18%) haben markant zugelegt. Stark geprägt wurde die Entwicklung auch durch das neue Angebot von Energie Wasser Bern (EWB).

«Insgesamt ist die Strategie einiger führender EVU, preiswerte Mischprodukte mit EE als Basisvariante anzubieten, von den Stromkunden gut aufgenommen worden», freut sich Wellinger. Bei diesen Produkten partizipiert die günstige Wasserkraft in der Regel mit einem Anteil von über 90%. «Dazu werden unterschiedliche Anteile an Sonnen-, Wind- und Biomassestrom zugemischt», erläutert der Ökostrom-Experte. Im Schnitt sind in den Mix-Produkten 94,5% Wasserkraft, 3% Biomasse, 2% Wind und 0,5% Sonne enthalten.

Strom aus Biomasse (Biogas) als Einzelprodukt wird bislang erst von vier EVU angeboten, dagegen ist die Biomasseenergie in den Mixprodukten stark vertreten. Klar dominiert werden die erneuerbaren Stromprodukte von der Wasserkraft mit rund 75%, welche 2007 um 20% zugelegt hat. Insgesamt ist der Anteil der erneuerbaren Stromprodukte 2007 am gesamtschweizerischen Endverbrauch von 57400 GWh von 5 auf 8% gestiegen.

Adresse des Original-Artikels: http://www.handelszeitung.ch/artikel/Unternehmen-oekostrom-ist-im-Aufwind_421789.html

[Fenster schliessen](#)